



29.02.2012 | Nr. 105/12

Daniel Günther: Endlich kann der Sanierungsstau beim UKSH abgebaut werden

Der hochschulpolitische Sprecher der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Daniel Günther, hat den heutigen (29. Februar 2012) Startschuss für die ÖPP-Vergabe zur baulichen Sanierung des UKSH begrüßt:

„Mit dem heutigen Startschuss macht Wissenschaftsminister Jost de Jager Nägel mit Köpfen: Der über Jahrzehnte aufgebaute Sanierungsstau im UKSH kann endlich abgebaut werden. Für die mehr als 10.000 Beschäftigte sind das drei klare Botschaften: Wir stehen zum einzigen Maximalversorger im Land, wir stehen zu den Aufgaben der Forschung und Lehre an beiden Standorten, und wir stehen zum Verbleib des UKSH in öffentlicher Hand“, erklärte Günther in Kiel.

Die Realisierung als ÖPP-Projekt stelle sicher, dass trotz der Vorgaben der Schuldenbremse bereits ab 2014 mit den Investitionen begonnen werden könne.

„Gemeinsam mit der Einigung zwischen den Universitäten Kiel und Lübeck und dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein auf ein Holding Modell sind damit die drängendsten Herausforderungen für das UKSH gelöst worden. Das wird für eine neue Aufbruchsstimmung sorgen“, so Günther abschließend.